**„Bleibet hier und wachet mit mir“. Andacht zur Todesstunde Jesu**

*Abnehmendes Kerzenlicht und biblische Lesungen – ein Karfreitagsgottesdienst aus Basel/Schweiz ohne zu viele Worte.*

*Auf dem Altar stehen sechs Kerzen: In der Mitte ein Grablicht, daneben eine längere Kerze, links und rechts je zwei dicke Kerzen. Nach jedem Textabschnitt wird eine Kerze ausgeblasen, bis nur noch das Grablicht leuchtet. Während also jeder Schmuck, jedes Licht verschwindet, zuletzt auch das Lebenslicht, bleibt noch das Licht auf dem Grab, Zeichen der Hoffnung auf Ostern und unsere Wachsamkeit. Abgesehen von den Kerzen sollte die Kirche so dunkel wie irgend möglich sein. Der Altar könnte, ebenso wie das Lesepult, nach alter Tradition mit einem schwarzen Tuch bedeckt werden. Es sollte keinen Blumenschmuck geben.*

Eingangsmusik

Begrüßung

Lied: Bleibet hier und wachet mit mir (Taizé)

Biblische Lesung: Die Verhaftung (Joh 18,1-11)

*1. Kerze aus*

Lied: Bleibet hier und wachet mit mir

Biblische Lesung: Verhör und Verleugnung (Joh 18,12-27)

*2. Kerze aus*

Lied: Bleibet hier und wachet mit mir

Biblische Lesung: Vor Pilatus I (Joh 18,28-40)

*3. Kerze aus*

Lied: Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen (EG 81, GL alt 180, GL neu 290)

Biblische Lesung: Vor Pilatus II (Joh 19,1-16a)

*4. Kerze aus*

Lied: O Haupt voll Blut und Wunden (EG 85, GL alt 179, GL neu 289)

Biblische Lesung: Hinrichtung und Tod (Joh 19,16b-30)

*5. Kerze aus*

Stille

Biblische Lesung: Bestattung (Joh 19,31-42)

*Nur das Grablicht brennt noch.*

Musik

Fürbitten

Lied: Herr, stärke mich, dein Leiden zu bedenken (EG 91)

Vater unser

Segen

*Stiller Ausgang*

Aus „Sinfonia Oecumenica“, Basel ²2004, S. 750-752,

© Gütersloher Verlagshaus GmbH, Gütersloh